

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungen	17
§ 1 Einleitung	21
A. Hintergrund	21
B. Historie der portugiesischen Anwaltschaft	23
C. Gang der Darstellung	29
§ 2 Das Berufsbild des Rechtsanwalts	31
A. Rechtsrahmen: Anwaltliches Berufsrecht	31
I. EU-Recht	33
1. Europäische Grundfreiheiten	34
2. Europäisches Wettbewerbsrecht	36
II. Europäische Menschenrechtskonvention	37
III. CCBE Code of Conduct	40
IV. Nationaler Rechtsrahmen	42
1. Portugiesisches Berufsrecht	42
2. Deutsches Berufsrecht	45
B. Stellung des Rechtsanwaltes in der Rechtspflege	49
I. Portugiesische Rechtsordnung	49
II. Deutsche Rechtsordnung	51
C. Der Anwaltsberuf als Freier Beruf	54
I. Allgemeine Definition von Freiberuflichkeit im europäischen Recht	57
II. Der Freie Beruf in der portugiesischen Rechtsordnung	58
III. Der Freie Beruf in der deutschen Rechtsordnung	59
D. Vorbehaltsaufgaben des Rechtsanwalts	62
I. Allgemein	62
1. Portugiesisches Berufsrecht	62
2. Deutsches Berufsrecht	65
II. Anwaltszwang	70
1. Anwaltsprozess	70
2. Notwendige Verteidigung	72

III. Rechtsfolgen unbefugter Tätigkeit	73
E. Fazit	74
§ 3 Berufszulassungs- und Ausübungsvoraussetzungen	76
A. Zulassung zur Anwaltschaft	76
I. Zuständigkeit	77
II. Zulassungsverfahren	77
1. Antrag	77
2. Voraussetzungen	79
a. Zulassungsvoraussetzungen in Portugal	79
b. Zulassungsvoraussetzungen in Deutschland	82
3. Berufshindernisse (Zulassungsversagungsgründe)	84
4. Vereidigung	91
5. Abschluss einer Berufshaftpflichtversicherung	92
6. Urkunde („Cédula Profissional“)	94
7. Titelführungsbefugnis	95
III. Erlöschen der Zulassung	96
1. Widerruf der Zulassung	97
2. Ausschluss aus der Rechtsanwaltschaft	98
3. Tod des Rechtsanwaltes	99
4. Rechtsfolgen einer Tätigkeit ohne Zulassung	100
IV. Zulassung von Rechtsanwaltsgesellschaften	100
V. Pflichtmitgliedschaft bei der Rechtsanwaltskammer	102
B. Zugang zu Gericht	103
C. Berufsausübung durch ausländische Berufsträger	104
I. Berufsausübung ausländischer Berufsträger auf portugiesischem Gebiet	105
1. Allgemeine Voraussetzungen	105
2. Die besondere Situation brasilianischer Rechtsanwälte	106
II. Berufsausübung ausländischer Berufsträger auf deutschem Gebiet	107
III. Die besondere Situation europäischer Rechtsanwälte	108
1. Europarechtliche Ebene	109
a. Dienstleistungsrichtlinie für Rechtsanwälte	110
b. Niederlassungsrichtlinie für Rechtsanwälte	110
c. Berufsqualifikationsrichtlinie	111
d. Besonderheiten nach EuGH-Rechtsprechung	113
e. Niederlassungsfreiheit von Berufsausübungsgemeinschaften	114

2. Umsetzung im nationalen Recht	116
a. Berufsausübung unter der Berufsbezeichnung des Herkunftsstaates	117
aa. Vorübergehende Berufsausübung	118
bb. Dauerhafte Niederlassung	118
cc. Einvernehmensanwalt	119
dd. Disziplinarrecht	121
b. Berufsausübung unter dem Titel des Niederlassungslandes	122
c. Berufsausübung in Sozietäten	124
3. Double Deontology	125
D. Fazit	126
§ 4 Berufsorganisation	129
A. Rechtsnatur	129
B. Kammern als Unternehmensvereinigungen?	131
C. Aufgaben und Struktur	133
D. Pflichten gegenüber der Rechtsanwaltskammer	136
E. Rechte gegenüber der Rechtsanwaltskammer	138
I. Anspruch auf Beistand und Beratung	138
II. Einsicht- und Auskunftsrechte	139
III. Wahlrecht	139
F. Fazit	139
§ 5 Berufspflichten	141
A. Anwaltliche Grundpflichten	142
I. Unabhängigkeit	144
II. Vermeidung von Interessenkonflikten	145
1. Nichtanwaltliche Vorbefassung	147
2. Vertretung widerstreitender Interessen	148
3. Besonderheiten im Strafverfahren	153
III. Inkompatibilitäten	154
1. Portugiesisches Berufsrecht	155
2. Deutsches Berufsrecht	160
IV. Verschwiegenheitspflichten	162
1. Umfang der Verschwiegenheitspflicht	163
2. Erstreckung der Verschwiegenheitspflicht (Outsourcing)	166

3. Schweigerecht und Zeugnisverweigerungsrecht	167
4. Grenzen der Verschwiegenheitspflicht	168
B. Werbevorschriften	172
I. Zulässige Werbetätigkeit	174
II. Unzulässige Werbemaßnahmen	176
C. Fort- und Weiterbildungspflichten	178
I. Fortbildung	179
II. Fachanwälte	180
D. Pflichten gegenüber Kollegen	183
I. Kollegialität	183
II. Solidarität	184
III. Loyalität	185
IV. Mitwirkung bei der Ausbildung des anwaltlichen Nachwuchses	187
V. Vertraulichkeitspflichten	187
E. Pflichten gegenüber dem Mandanten	188
I. Der Mandatsvertrag	189
1. Vertragstyp	189
2. Pflichtenprogramm	190
a. Weisungsgebundenheit	191
b. Vertreterbestellung	192
c. Sorgfaltspflichten	193
3. Verwaltung von Mandantengeldern	195
4. Pflicht zur Mandatsablehnung	196
II. Mandatsbeendigung	197
1. Kündigung durch den Rechtsanwalt	197
a. Voraussetzungen der Mandatsniederlegung	197
b. Pflicht zur Mandatsniederlegung	200
2. Kündigung durch den Mandanten	201
3. Tod	201
III. Pflicht zur Mandatsübernahme: Beiordnung	202
1. Beratungs- und Prozesskostenhilfe nach portugiesischem Recht	203
2. Beratungs- und Prozesskostenhilfe nach deutschem Recht	205
3. Beiordnung als Pflichtverteidiger	207
IV. Anwaltshaftung	209
1. Vertragliche und außervertragliche Haftung	209
2. Möglichkeiten der Haftungsbeschränkung	213

F. Pflichten während der Prozessführung und gegenüber der Justiz	215
I. Prozessuales Redlichkeitsgebot	216
II. Beschleunigungsgebot	219
III. Wahrheitspflicht	220
IV. Verweigerungspflicht	220
V. Robenzwang	221
VI. Rechtsfolgen bei Verstoß	222
G. Pflichten gegenüber der Allgemeinheit	222
I. Verhaltenspflichten	223
II. Die freie und unmittelbare Anwaltswahl durch den Mandanten	224
III. Mitwirkung bei Zugang zu Recht und den Gerichten	225
H. Fazit	226
§ 6 Berufliche Garantien	231
A. Verfassungsrechtliche Garantien	231
B. Garantien bei der Berufsausübung	232
I. Beschlagnahmefreiheit	233
II. Kommunikation mit dem Mandanten	235
III. Akteneinsichtsrecht	236
IV. Zeugnisverweigerungsrecht	237
C. Recht zur freien Mandatsausübung	238
D. Fazit	239
§ 7 Die Vergütung des Rechtsanwaltes	241
A. Kriterien zur Honorarhöhe	242
I. Gesetzliche Vorgaben	242
II. Vergütungsvereinbarungen	245
1. Verbot der Gebührenunterschreitung	247
2. Preiswerbung	249
3. Quota-litis-Vereinbarungen	250
B. Erstattung von Anwaltskosten im Prozess	253
C. Vorschussleistung	255
D. Abtretung und Vollstreckung von Honorarforderungen	255
E. Beteiligung Dritter an Rechtsanwalts honoraren	256

F. Honorare bei Anwaltswechsel	259
G. Fazit	259
§ 8 Berufliche Zusammenarbeit	262
A. Beschäftigung anwaltlicher Mitarbeiter	262
B. Berufsausübungsgesellschaften	264
I. Gesellschafterkreis	266
1. Allgemeines	266
2. Aktive Berufsausübung	268
3. Interprofessionelle Zusammenarbeit	270
4. Kapitalbeteiligung und Stimmmehrheit	275
5. Mehrstöckige Gesellschaften	277
6. Firma	279
7. Gesellschafterausschluss	279
II. Rechtsform	280
III. Sonstige Formen der Zusammenarbeit	284
1. Bürogemeinschaft	284
2. Kooperation	288
3. EWIV	289
4. Franchising	289
C. Fazit	290
§ 9 Berufsaufsicht und Disziplinarwesen	293
A. Allgemeine Berufsaufsicht	293
B. Kammeraufsicht	294
I. Disziplinarverfahren nach portugiesischem Recht	295
1. Verfahrensablauf	295
2. Sanktionen	297
3. Rechtsmittel	299
II. Die Zweiteilung des Disziplinarverfahrens nach deutschem Recht	302
1. Das aufsichtsrechtliche Verfahren	303
2. Die Disziplinargerichtsbarkeit nach deutschem Recht	304
a. Verfahrensablauf	305
b. Sanktionen	305
c. Verjährung	307
d. Rechtsbehelfe	308
III. Berufsverbot im Strafverfahren	308

C. Fazit	311
§ 10 Berufsständische Versorgung	313
A. Mitgliedschaft im Versorgungswerk	313
B. Leistungen	315
C. Fazit	316
§ 11 Ergebnisse und Ausblick	318
Literatur	327